

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Sven, der kleine Rabauke: Bereit für Abenteuer und jede Menge Kuschelzeit!

Suchen Sie einen Kater, der es liebt, mit seinen Menschen zu kuscheln und zu spielen? Bei unserem Jungspund Sven werden Sie fündig. Der junge Mann ist jetzt ein einviertel Jahre alt, stubenrein, kastriert und gechipt. Er hatte sich bei einem Unfall eine Fraktur am linken Hinterbein zugezogen, die operativ behandelt werden musste. Leider konnten sich die Vorbesitzer diese Kosten nicht leisten, so kam Sven im Juni zu uns. Der Bruch ist nunmehr dank einer Platte gut zusammengewachsen.



Sven

Foto: Lisa Schoch

Der kleine Rabauke ist verträglich mit Artgenossen, diese sollten aber ein ähnliches Energielevel mitbringen, denn Sven liebt es, zu spielen und im Zimmer zu toben. Auch das Schmusen steht ganz oben auf der Liste der Dinge, die getan werden müssen.

Gesundheitlich geht es ihm immer besser – noch darf er infolge seiner Beinfraktur und der OP vor 2,5 Monaten zwar nicht allzu hoch springen, die Prognose sieht aber sehr gut aus und das letzte Röntgenbild war zufriedenstellend. Sven sieht und merkt man übrigens überhaupt nicht an, dass er noch nicht Vollgas geben kann. Er würde auf den höchsten Baum klettern, wenn er nur dürfte.

Bis alles komplett verheilt ist, werden nochmal ungefähr vier Wochen verstreichen müssen, dann kann Sven auch wieder die Kratzbäume hoch und runter wetzen.

Für den lebenslustigen Kater wäre eine eigene Familie einfach nur toll, denn er möchte mit dabei sein und sitzt schon zu lange im Tierheim fest.

Wenn Sie Interesse haben und Sven in kurzer Zeit ausziehen könnte, tragen wir als Verein selbstverständlich die Kosten der Nachsorge.

Möchten Sie Sven gerne kennenlernen? Schreiben Sie uns eine E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info mit ein paar Informationen zu Ihnen, weiteren (tierischen) Mitbe-

wohnern und die Haltungsbedingungen, die Sven vorfinden würde. Wir setzen uns dann gerne mit Ihnen in Verbindung.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Die nächste Fahrt am 25. August ins Albtal
Etwa einmal im Monat von Mai bis Oktober fährt der Dampfzug ins Albtal, das nächste Mal am Sonntag, dem 25. August.

Die beiden Fahrten beginnen um 10:20 Uhr und 14:18 Uhr vom Karlsruher Hauptbahnhof. Weitere Zustiegsmöglichkeit besteht am Ettlinger Stadtbahnhof um 10:38 Uhr bzw. um 14:38 Uhr. Von hier aus fährt der historische Eilzug, gezogen von der 1921 in Karlsruhe gebauten Dampflok 58 311, entlang des Flüsschen Alb zum Kurort Bad Herrenalb und zurück.

Der Zug ist bewirtschaftet. Zudem besteht die Möglichkeit, kostenlos sein Fahrrad mitzunehmen.

Die einzelne Fahrt kostet pro Erwachsenen 13 Euro. Beim Vorzeigen einer gültigen Nahverkehrskarte, wie dem Deutschlandticket, muss lediglich ein Nostalgiezuschlag von 8 Euro bezahlt werden. Kinder (6 – 14 J) zahlen die Hälfte. Eine Familienkarte kostet 32,50 €. Am 31. August fährt der Zug von Karlsruhe über Pforzheim ins Enztal bis Bad Wildbad. Am 01. September die nächste reguläre Murgtalfahrt. Und am 14. September mit der Diesellok V100 zu „Rhein in Flammen“.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.uef-dampf.de zu finden.

Briefmarkensammler

Mexiko 1861 I:

„Hidalgo, daheim und allerorten“

Miguel Hidalgo (8.5.1753-30.7.1811) genießt in Mexiko noch heute den Status eines „Nationalhelden“, gilt er doch als Symbolfigur des Aufstands gegen die spanische Kolonialherrschaft und damit als geistiger Vater der – von ihm nicht mehr erlebten – Unabhängigkeit Mexikos, die Spanien 1821 anerkennen musste. Hidalgo studierte die Freien Künste, Philosophie sowie Theologie und wurde 1778 zum Priester geweiht. Der zuletzt in Dolores wirkende Pfarrer Hidalgo schloss sich einem Geheimbund an, läutete am Morgen des 16.9.1810 die Glocken seiner Kirche und rief mit diesem verabredeten Zeichen zur Revolution gegen Spanien auf. Er kommandierte persönlich Truppen der Aufständischen, die jedoch Anfang 1811 besiegt wurden. Mexiko ehrt seinen großen Sohn in vielerlei Hinsicht: So ist nicht nur mit „Hidalgo“ ein zentraler Bundesstaat nach ihm benannt, sondern auch seine einstige Wirkungsstätte Dolores, denn die Stadt heißt offiziell „Dolores Hidalgo“. Selbst der Ort des Friedensvertrags nach dem Mexikanisch-Amerikanischen Krieg von 1846 bis 1848, der Mexiko fast die Hälfte seines Staatsgebiets zu Gunsten der USA kostete, hieß „Guadalupe Hidalgo“, heute ein Stadtteil von Mexico City.

„Hidalgos“ nennt man aber auch Mexikos erste Briefmarken, die von 1856 bis 1878 – mit Ausnahme der Ausgaben unter Kaiser Maximilian (1864-1867) – erschienen und sämtlich Hidalgos Konterfei zeigten. Einen Vierblock der 1. Ausgabenserie von 1856 dürfen wir im Folgenden vorstellen:



Bild:
Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Die erste Freimarkenserie Mexikos bestand aus den 5 Werten zu ½ Real, 1 R, 2 Reales, 4 R und 8 R. Wir sehen hier einen hervorragend erhaltenen, enorm farbfrischen Vierblock der ½ Real blau auf einem kleinen Fragment, der paarweise mit zwei auf das Fragment oben und unten übergehenden Ortsstempeln Guadajaras vom 24.2.1861 entwertet ist. Im von vielen Ornamenten umrahmten Oval der Markenmitte befindet sich auf dunkelblauem Grund Hidalgos Brustbild, wobei Mexikos Held hier keine Soutane, sondern Frack und damit bürgerliche Kleidung trägt, wie es sich eines „Edelmans“ („Hidalgo“= „Edelmann“) geziemt. Die Beschriftung besteht aus Herkunfts- und Wertangabe „CORREOS MEJICO“ [sic!] bzw. „MEDIO REAL“. Per senkrechtem Handstempelaufruf wurde für die Postämter der jeweilige Bezirksname auf den Marken angebracht, wie die schwarzen senkrechten Aufdrucke an den rechten Rändern (hier: „GUADALAJARA“) belegen. Der Block ist oben links an der Randornamentik im Schnitt leicht berührt, sonst allseits breitrandig geschnitten. Da die Marken mit unterschiedlichen Bezirksaufdrucken und Ortsstempeln landesweit zum Einsatz gelangten, war „Hidalgo“ in Mexiko „daheim und allerorten“. Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2 – 4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen. www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Termine zum Vormerken im Spätsommer:

- KW 35 Jugendausgabe des Amtsblatts. Es werden ausschließen Themen für Jugendliche in der Jugendausgabe veröffentlicht.
- 12. September, 18 Uhr Ortschaftsratsitzung Bruchhausen

Selina Seutemann
Ortsvorsteherin

FV Alemannia Bruchhausen

FVA erreicht Pokal-Viertelfinale: Germania Friedrichstal II - FVA I 3:5 (3:3) n.V.

Nach dem dramatischen 4:3-Sieg gegen den KSV und dem 3:0 gegen die SG Rüppurr 3 vor Wochenfrist musste der FVA am Sonntag im Achtelfinale beim B-Ligisten Germania Friedrichstal II antreten. Gegen die mit 3 Spielern aus dem Landesligakader verstärkte, junge und spielstarke Reserve, die in der Offensive sehr stark aufspielte, schaffte man bei sengender Hitze wie schon gegen den KSV (0:3), erneut das Kunststück, einen klaren Rückstand (1:3) noch in einem Sieg umzuwandeln und gewann nach Verlängerung mit 5:3. Nach einer 1:0-Pausenführung (Yannick Vielsäcker, 15.) des FVA drehten die Gastgeber auf und führten bis zur 80. Minute schon mit 3:1, ehe der FVA binnen 4 Minuten den Ausgleich schaffte (V. Schmidt 81) und ein Eigentor des FCG (84) und in der Verlängerung durch Tore von Vincent Schmidt (100.) und Moritz Hildenbrand (110.) letztlich die Oberhand behielt. Matchwinner des FVA war aber zweifelsohne Torwart Marcel Neu, der einen bärenstarken Tag erwischte hatte und mehrfach glänzend parierte! Somit steht man nun im Viertelfinale, in welchem man laut bisheriger Terminierung wohl am Mittwoch, 18. Sept., auf die Kreisligisten Spfr. Forchheim treffen wird. Gleichzeitig hat man damit auch die Qualifikation für den Verbandspokal geschafft.

Vorschau:

Saisonbeginn vorverlegt

Bereits am kommenden **Samstag**, 17. Aug., 17 Uhr, beginnt für den FVA die neue Saison mit dem Derby gegen den FV Ettligenweier III. Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer und ein schönes und faires Derby wie eigentlich immer in den letzten Jahren.

Der FVA II trifft am kommenden Sonntag um 13 Uhr zum Auftakt auf die SG Rüppurr III.

Weiter geht es für den FVA 1 dann bereits am kommenden Donnerstag um 19 Uhr mit dem nächsten Derby beim SSV Ettligen! (Vorverlegung wegen Marktfest).

Abt. Jugend

Gold für FVA-Jugend



Foto: FVA

Die Jugendabteilung beteiligte sich am Wettbewerb des DFB-Punktespiels, welches anlässlich der Fußball-Europameisterschaft

in Deutschland durchgeführt wurde. Hier galt es, durch verschiedene Aktionen wie Teilnahme an Trainerlehrgängen mit Erwerb einer Jugendtrainer-Lizenz, Durchführung von Aktionstagen für Jugendspieler, Kooperation mit einer Grundschule und einer Regelschulung für Jugendspieler durch einen Schiedsrichter Punkte für diese Aktionen zu sammeln. Die Jugendabteilung erreichte hierbei mehr als 140 Punkte. Dies reichte für das Goldpaket, was einen Laptop und einen Lautsprecher beinhaltete. Dieser Preis wurde Jugendleiter Rolf Brendel vom ehemaligen Vorsitzenden des Fußballkreises Karlsruhe, Thomas Rößler, übergeben.

Stadtteil Ettligenweier



seniorTreff im Rathaus Ettligenweier

Anmeldung und Informationen

Ortsverwaltung Ettligenweier,
Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr, Telefon: 072 43 - 92 25 oder
01 71 - 5 42 61 84

Yoga auf dem Stuhl freitags von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr. Beim 2. Kurs sind noch Plätze frei!

Boule – Präzessionssport mit Kugeln bei gutem Wetter donnerstags 10 bis 12 Uhr auf dem Bouleplatz des Turnvereins. Teilnahme kostenlos, für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Fußballverein Ettligenweier

Spiele

1. Mannschaft

FV Fortuna Kirchfeld – FV Ettligenweier 1:5 (0:0)

Torschützen: 2x CLEMENS WEBER, MARVIN RITSCHEL, KEVIN LASCHUK, EMIR-HALIT KARAIMAIOGLU

Endlich rollt der Ball wieder. Zum Auftaktspiel der Landesliga musste die 1. Mannschaft des FVE nach Kirchfeld reisen.

Trotz der großen Hitze sahen die vielen mitgereisten Fans und Zuschauer ein gutes und lebhaftes Landesligaspiel mit vielen Torchancen auf beiden Seiten. Doch der Torerfolg stellte sich nicht ein und so ging es mit 0:0 in die Halbzeitpause.

Sofort nach Wiederanpfiff erzielte die Mößner-Kantz-Truppe nach einem schönen Angriff über außen durch Marvin Ritschel die 1:0-Führung. Danach übernahm der FVE das Spiel und zeigte gekonnte Spielzüge, die auch durch Kevin Laschuk in der 61. Spielminute zum 2:0 führten. In der 77. Spielminute erzielte Kirchfeld den 2:1-Anschlussstreffer. Jetzt machte der Gegner mächtig Druck auf den Ausgleichstreffer, doch unsere gut eingestellte Abwehr um Tormann Dominik Kutija ließ keinen Treffer zu. So war es Clemens

Weber, der in der 84. und 89. Spielminute mit einem Doppelpack für die Spielentscheidung sorgte. Mit einem schönen Lupfer sorgte Emir-Halit Karaimaioğlu für den Endstand von 5:1.

Aufgrund der zweiten Halbzeit und einer geschlossenen Mannschaftsleistung geht der Sieg in Ordnung.

Vorschau

Samstag, 17. August, 17 Uhr

1. FC Ersingen – FV Ettligenweier

2. Mannschaft

Vorschau

Samstag, 17. August, 17 Uhr

FV Alem. Bruchhausen – FV Ettligenweier II

3. Mannschaft

Vorschau

Sonntag, 18. August, 13 Uhr

FV Ettligenweier III – TSV Auerbach II

Damenmannschaft

Vorschau

Testspiel

Sonntag, 18. August, 16 Uhr

FV Ettligenweier – SV Dammheim

Abt. Tennis

Café Abseits - Jugendsommerscamps 2024 - Clubmeisterschaft 2024

Jugend-Sommerscamps 2024

Zu Beginn der Sommerferien fanden auf unserer Anlage wieder zwei Jugendcamps durch die Tennisschule Fuchs statt. In der ersten Woche nahmen 13 Kinder/Jugendliche, in der zweiten Woche sogar 17 Kinder/Jugendliche teil. Hauptaugenmerk war hier die Technik. Am letzten Tag der jeweiligen Camps gab es dann ein Abschlussturnier mit Preisen. Schön, dass wir so viele Teilnehmerinnen/Teilnehmer hatten, und wir erhoffen uns so einen treuen Tennish Nachwuchs. Auch Anfang September gibt es nochmals ein Tenniscamp. Anmeldungen bitte über unsere Homepage www.fve-tennis.de.

Sportfest FVE - Café Abseits

Wie in den Vorjahren war auch in diesem Jahr unser Café Abseits ein begehrter Treffpunkt der Sportfestbesucher. Trotz des Regens zu Beginn des Festes war zeitweise der Ansturm riesengroß und die Nachfrage nach Kaffee, Kuchen und Cocktails sowie ein Platz in schönem Ambiente überwältigend. Unser Dank geht an alle Helfer bei Auf- und Abbau, Ausschank, die fleißigen Kuchenbäckerinnen und -bäcker und die Logistik im Hintergrund. Hierbei danken wir insbesondere auch der Bäckerei Nussbaumer für die erneute Kuchen spende. Bei der Logistik im Hintergrund waren unsere Jugendlichen eine sehr große Hilfe. Aber das Café Abseits wäre so nicht möglich ohne die unermüdliche Mühe von Gerdi und Arthur Brendelberger vor, während und nach dem Fest. Danke dafür!

Clubmeisterschaft

Die Matches der Clubmeisterschaft sind in vollem Gange, wenn auch urlaubsbedingt mit der einen oder anderen Terminverlegung. Roland Stadler ist aber eifrig dabei,

die Termine auf der Homepage aktuell zu halten. Infos hierzu unter www.fve-tennis.de. Zuschauer sind bei allen Matches herzlich willkommen und machen die Spiele auch für die Spieler*innen reizvoller.

Musikverein Ettlingenweiler e.V.

Vereinsnachrichten

Nach unserem letzten Auftritt am Sportfest in Ettlingenweiler verabschieden wir uns bis zum 13. September in unsere wohlverdiente Sommerpause. Wir blicken bis dato zurück auf ein Jahr mit vielen Höhepunkten wie z. B. unseren Vereinstag, dem Event „Musik trifft“ sowie diversen Sommerauftritte und vielem mehr.

Wiedereinstieg, Neueinstieg für Jung und Alt – Ausbildung beim MVE:

Nach den Sommerferien geht es wieder los. Warum denn in die Ferne schweifen?! .. hat Ihr Sohn / Ihre Tochter oder gar Sie Interesse ein Instrument zu erlernen oder erste Schritte in die Welt der Musik zu unternehmen? Oder haben Sie mal ein Instrument gespielt und möchten wieder anfangen?

Unser Angebot an Sie:

- Blockflötenunterricht
- Percussiongruppe
- Instrumentalausbildung an Blasinstrumenten und Schlagzeug
- Jugendorchester Da Capo
- Hauptorchester

Die Kinder und Erwachsenen erhalten eine qualifizierte Ausbildung, zu deutlich günstigeren Vereinskonditionen. Des Weiteren haben die Musiker auch die Möglichkeit in unserem Jugendorchester Da Capo oder im Hauptorchester, mitzuspielen.

Auch Erwachsene, welche gerne ihr Hobby wieder aufnehmen möchten oder nicht mehr allein zu Hause spielen wollen, sind gerne willkommen. Wir unterstützen Sie beim Wiedereinstieg. Geben Sie sich einen Ruck und kommen Sie vorbei. Keine Angst, die Zeiten der „Humba-Humba“-Volksmusik und Auftritte an jedem Wochenende sind bei uns schon lange vorbei.

Jugendorchesterprobe, jeden Freitag, 19 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle
Hauptorchesterprobe, jeden Freitag, 20 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle
Bei Fragen stehen wir Dir gerne zur Verfügung. Kontaktiere uns einfach unter musikervorstand@mv-ettlingenweiler.de oder 0179 7916098

Orchesterproben:

Sommerpause bis 13. September

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweiler.de oder bei unserer Musikervorständin Melanie Dürr
Ebenfalls finden Sie uns bei Instagram oder Facebook
[@mvettlingenweiler](https://www.instagram.com/mvettlingenweiler) (Instagram)
[@Musikverein Ettlingenweiler](https://www.facebook.com/MusikvereinEttlingenweiler) (Facebook)

GroKaGe Ettlingenweiler 1951 e.V.

Arbeitseinsätze Lagerbau

Der Anbau am Vereinsheim, neue Lagerräume für die GroKaGe, wächst. Hierfür sind in nächster Zeit Arbeitseinsätze notwendig. **Jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr** werden Helfer benötigt. Die GroKaGe freut sich über jede helfende Hand.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten Ortsverwaltung

In der Zeit vom 19. bis 30.8. hat die Ortsverwaltung folgende Öffnungszeiten:

Montag, 19.8.	15 - 18 Uhr
Freitag, 23.8.	7:30 - 11 Uhr
Montag, 26.8.	15 - 18 Uhr
Donnerstag, 29.8.	7:30 - 11 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten können Sie sich an die Ortsverwaltung in Ettlingenweiler wenden. Tel. 9225.

Jumelage 2024

Jugendaustausch in die Champagne



Gruppenbild am Abschlussabend.

Foto: Wolfgang Matzka

Nach dem 50-jährigen Jubiläum der Jumelage im vergangenen Jahr, durfte auch dieses Jahr wieder eine Gruppe Oberweiler Jugendlicher ihre Freunde in den Partnergemeinden Étoges, Fèrebrianges und Beaunay besuchen. Bei unserer Ankunft in Étoges wurden wir von unseren alten und neuen Freunden herzlich willkommen geheißen. Nach einer kurzen offiziellen Begrüßung wurden die Teilnehmer in ihre Gastfamilien aufgeteilt und in einen freien Abend entlassen.

Am Sonntag startete dann ein abwechslungsreiches Wochenprogramm, welches Spiel, Spaß, Kultur und auch ein wenig Geschichte des Champagners umfasste. Traditionellerweise begann dieses Programm mit dem Bouleturnier in Fèrebrianges. Nach ein paar Runden Boule ging es gemeinsam mit Kennenlernspielen und anderen sportlichen Aktivitäten weiter.

In der folgenden Woche ging es unter dem großen Thema der Olympischen Spiele jeden Tag um eine kleine Tagesmedaille. So starteten wir am Montag nach einem sehr informativen Besuch im Champagnerhaus von „Nicolas Feuillatte“, bei welchem wir viel über

Champagner und seine Herstellung lernten, mit einer Kajaktour auf der Marne. Zum Abschluss gab es hier noch ein kleines Rennen, bevor wir in Étoges den Tag mit einem Kinoabend ausklingen ließen.

Dienstags begaben wir uns in alter Frische in einen Freizeitpark, das Nigloland, um auf Achterbahnen und Free-Fall-Tower den Nervenkitzel zu suchen. Auch zu suchen galt es hier nach kleinen Fahnen, die in größter Anzahl mit der Tagesmedaille ausgezeichnet wurden. Auch der Mittwoch startete sportlich auf dem „Vélorail“, wo wir auf fahrradähnlichen Gefährten eine stillgelegte Gleisanlage entdecken durften. Danach entflohen wir der Hitze und sprangen in das kühle Nass des Naturschwimmbads in Connantre. Nach einem kleinen Hahnenkampf stand auch hier der Gewinner der Tagesmedaille fest. Am Abend gab es noch eine kleine Disco mit selbstgemachten Crêpes in Étoges.

Am Donnerstag ging es hoch hinauf in die Wipfel der Bäume von Montmort, wo wir unsere Kletterkünste an verschiedenen Hindernissen und Ziplines unter Beweis stellen konnten. Nach einer Stärkung vom Grill erkämpften sich die Teams beim Paint Ball wieder den Tagessieg. Hier traten jeweils zwei Gruppen gegeneinander an, indem sie auf einem Parcours Ziele im Wald markieren mussten. Die Schnitzeljagd am Freitag stellte mit vier verschiedenen Stationen den sportlichen Endspurt und Abschluss der Aktivitäten dar. Und trotz der vielen Programme fanden wir wie immer auch Zeit, den Abschlussabend vorzubereiten, der wie immer das krönende Ende der Woche war. Hier stellten die Teilnehmer ihre Erlebnisse der vergangenen Woche pantomimisch dar. Das Ganze terminierte dann in einer Siegeszeremonie, bei welcher die Medaillen für den Wochensieg feierlich übergeben wurden.

Zum Abschluss wollen wir noch allen Teilnehmern und den französischen Gastfamilien herzlich danken für die Teilnahme. Außerdem danken wir dem Deutsch-Französischen Jugendwerk für die finanzielle Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt Lucie Vautrelle, Angèle Vautrelle und Gustin Pernet für die super Planung, Umsetzung und Betreuung der Jumelage auf französischer Seite.

Vive le Jumelage!

Mark Büche

Für das Betreuersteam aus Oberweiler

Danke



Betreuersteam Jugendaustausch 2024

Foto: Wolfgang Matzka

Die teilnehmenden Kinder des Jugendaustausches sind alle wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken aus der Champagne zurückgekehrt. Auch dieses Jahr wurde der Austausch wieder rege in Anspruch genommen. Wir freuen uns, dass unsere Betreuer, alle selbst Teilnehmer als Kinder und Jugendliche am Jugendaustausch, sich gerne bereit erklärt haben, die Jugendlichen die Woche in der Champagne zu betreuen. Dank unseren Betreuern Mark Büche, Maj Binder, Alexandra Schieler, Susanna Kunz und Moritz Wenger, sich aktiv im Rahmen des Jugendaustausches einzubringen. Neben der Begleitung der Gruppe haben die Betreuer noch den Fahrdienst in die Partnergemeinden und während der Woche übernommen.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Eltern der Betreuer, die den Jugendaustausch mit der Bereitstellung der Fahrzeuge dankenswerterweise unterstützen.

Was uns ebenfalls gefreut hat, dass eine große Zahl von Eltern und Jugendlichen am Abschlussabend in der Champagne teilgenommen haben. Wir freuen uns über dieses nachhaltige Interesse an der Partnerschaft. Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

VHS

Ein neues Angebot der VHS in Oberweiler

A2305 Seniorengymnastik mit Sturzprävention Neu!

(Irmi Vater)

10 Nachmittage, 24.09.2024 - 03.12.2024

Dienstag, 16:30 - 17:30 Uhr

Ettlingen-Oberweiler, Gemeinschaftsraum, Seniorengerechtes Wohnen am Buschbach, Am Buschbach 6

Entgelt: 70,00 €

Um die körperliche und geistige Fitness zu erhalten, werden in lockerer Atmosphäre Übungen zur Mobilisation, Kräftigung, Koordination und des Gleichgewichts (teilweise unterstützt durch Kleingeräte, wie z.B. Ball, Seil, Tuch, Stab, Reissäckchen ...) durchgeführt. Trainiert wird im Stehen und im Sitzen oder, angepasst an die individuellen Bedürfnisse, auch im sicheren Stehen rund um einen Stuhl.

Das Ziel ist es, fit für den Alltag zu bleiben.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken

A2310 Faszienfit zum Feierabend Neu!

(Irmi Vater)

10 Tage, 24.09.2024 - 03.12.2024

Dienstag, 17:45 - 18:45 Uhr

Ettlingen-Oberweiler, Gemeinschaftsraum, Seniorengerechtes Wohnen am Buschbach, Am Buschbach 6

Entgelt: 70,00 €

Entdecken Sie das Geheimnis des Faszientrainings und tanken Sie neue Energie zum Feierabend.

Faszien sind das faszinierende Bindegewebe in unserem Körper, das für Beweglichkeit und Wohlbefinden entscheidend ist.

In diesem Kurs lernen Sie einfache und effektive Übungen, um Ihre Faszien zu stärken, Verspannungen zu lösen und Ihre Körperhaltung zu verbessern.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, dicke Socken, Gymnastikmatte

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmansätze auf unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldungen

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 08.30–13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

TSV Oberweiler

Saisonaufakt

Am kommenden Sonntag beginnt die Hinrunde der Saison 2024/2025. Unser erster Gegner, der SC Schielberg, belegte am Ende der letzten Saison in der Kreisklasse B3 den fünften Platz im Schlussklassement.

Was kann die Haberacker11 in diesem Jahr erreichen? Es wird nach den Schwierigkeiten am Ende der vorletzten Saison, als die damalige Erste sich auflöste und unsere Fußballer in der Kreisklasse starten mussten, darauf ankommen, die Klasse zu halten. Drei Punkte zu Beginn wären da sehr hilfreich.

Helferinnen und Helfer gesucht - Perspektivwechsel beim Marktfest

Seit Jahrzehnten ist der TSV Oberweiler bereits wesentlicher Bestandteil des Ettlinger Marktfests. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam mit dem TTV Ettlingen zum Gelingen des Festes vom **23. bis 25. August** beitragen.

Hierbei wird es allerdings immer schwieriger, die Schichten mit freiwilligen Helferinnen und Helfern zu besetzen. Gerne freuen wir uns hier über neue sowie altbekannte Helferinnen und Helfer. Wir garantieren, dass auch die Perspektive eines Festes von hinter der Theke oder dem Grill nicht nur interessant ist, sondern auch großen Spaß machen kann. Helfen ist natürlich auch ohne Vereinsmitgliedschaft möglich.

Bitte meldet Euch unter der Telefonnummer **07243-98881**.

Wir freuen uns über jede Rückmeldung!

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Termin Kehrmachine

Die **kleine Kehrmachine** fährt wieder am **Dienstag, 20. August**. Bitte helfen Sie durch entsprechendes Parken mit, dass die Kehrmachine ungehindert fahren kann. Vielen Dank im Voraus.

TV Schluttenbach

M60-Männer verpassen Gold! Finale knapp verloren



Foto: Thomas Schaber

In Schluttenbach wurde die Entscheidung zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2024 der Männer 60+ relativ schnell getroffen. In den letzten Jahren konnte zwar mehrmals der zweite oder dritte Platz erreicht werden, aber die Goldmedaille fehlt noch in der Medaillen-Sammlung. Mit dieser Motivation machte man sich auf den Weg ins fast 700 km entfernte Bederkesa.

Dort fanden vom 3. bis 4. August die Deutschen Meisterschaften im Faustball der Männer 60+ statt. Bederkesa, offiziell bekannt als Bad Bederkesa, ist ein charmantes Städtchen in Niedersachsen. Es liegt im Landkreis Cuxhaven und ist bekannt für seine malerische Landschaft, historischen Sehenswürdigkeiten und seine Bedeutung als Kurort. Der neu ertüchtigte Austragungsort, das Sportgelände in Bederkesa, bot perfekte Bedingungen für das Turnier. Die Veranstaltung zog etliche Zuschauer und Faustball-Enthusiasten in die idyllische Kleinstadt, um die herausragenden sportlichen Leistungen der teilnehmenden Mannschaften zu bewundern.

Die Mannschaften, die um den Titel kämpften, waren: TV Schluttenbach, Waldörfer SV und TV Segnitz in Gruppe 1 und SV Moslesfehn, DJK Üchtelhausen und TSV Bederkesa in Gruppe 2.

Das Turnier begann am Samstagmittag mit den Vorrundenspielen. Die Spiele waren hart umkämpft und die Teams schenkten sich nichts. In spannenden und oft knappen Matches zeigten alle Mannschaften ihr Können. Im ersten Spiel trafen Schluttenbach und Segnitz aufeinander. Nach der Absage des mehrmaligen Deutschen Meisters aus Leverkusen war mit Sicherheit Segnitz einer der stärksten Konkurrenten um den Titel. Das Team verstärkte sich dieses Jahr mit einigen jüngeren und neuen Spielern in dieser Altersklasse. In einem nervenaufreibenden Spiel konnte sich Segnitz knapp mit 15:13 und 13:11 Punkten durchsetzen und gewann das Spiel mit 2:0 Sätzen.

Im zweiten Spiel des Tages dominierte Schluttenbach gegen den Waldörfer SV und entschied das Match klar mit 2:0 für sich. Das Team aus Schluttenbach zeigte von Anfang an eine starke Leistung. Man sicherte sich berechtigterweise damit den zweiten Platz der 1. Gruppe.

Als Gruppenzweiter der Vorrunde musste man sich am Sonntag im Viertelfinale mit Bederkesa auseinandersetzen. Als Gastgeber der Meisterschaften hatte das Team den Heimvorteil auf seiner Seite. Die Spieler nutzten die Unterstützung der heimischen Fans und zeigten eine gute Performance. Schluttenbach hielt aber mit erfahrenen Spielern und einer soliden Teamstrategie dagegen und präsentierte sich als ernstzunehmender Gegner für den Einzug ins Halbfinale. Mit 2:0 Sätzen konnte das Spiel gewonnen werden. Damit kam es dann zum Aufeinandertreffen zwischen Schluttenbach und Moslesfehn, welche sich als erster der 2. Gruppe direkt fürs Halbfinale qualifiziert hatte. In diesem hochklassigen und spannenden Spiel zeigte Schluttenbach erneut seine Stärke, setzte sich mit 2:0 Sätzen durch und konnte sich somit für das Finale qualifizieren. Im zweiten Halbfinale traf Segnitz auf Üchtelhausen. Die Bayern konnten sich auch souverän mit 2:0 Sätzen durchsetzen. Damit standen Schluttenbach und Segnitz als Finalisten fest. Das Finale war der Höhepunkt des Turniers. Beide Mannschaften zeigten Faustball auf höchstem Niveau. Nach einem packenden und ausgeglichener Match konnte sich schließlich Segnitz durchsetzen und gewann den Titel mit 2:1 Sätzen.

Die Deutschen Meisterschaften im Faustball der Männer 60+ in Bederkesa waren ein voller Erfolg, auch wenn man sich aus Schluttenbacher Sicht wieder mit dem zweiten Platz zufriedengeben musste. Die teilnehmenden Mannschaften boten den Zuschauern spannende und hochklassige Spiele. Ein großes Lob geht an das Organisationsteam und die zahlreichen Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten. Schluttenbach darf sich verdientermaßen Deutscher Vizemeister 2024 nennen.

Alle Beteiligten freuen sich bereits auf das nächste Jahr, wenn die besten Faustballer der Altersklasse 60+ erneut ihre Kräfte messen werden.

Sportfest 2024 Rückblick

In diesem Jahr starteten wir bei herrlichem Sportwetter unser Sportfest wie immer mit dem Sommernachts-Volleyballturnier auf dem Sportplatz in Schluttenbach. **Um 18 Uhr** waren alle Mannschaften eingetroffen und das Turnier konnte beginnen. Unter der Leitung von Sarah Müller traten 7 Freizeit-Mannschaften gegeneinander an. Sieger wurde die Mannschaft „Topturbo“ aus Rastatt.

Zunächst lud der warme Sommerabend ein, draußen sitzenzubleiben und Essen und Getränke zu genießen. Leider überraschte uns dann doch ein Regenguss, so dass man in die Festhalle ausweichen musste. Später am Abend wurde dann in der Festhalle die Bar eröffnet und DJ Marc heizte mit fetziger Musik die Stimmung an.

Am Samstagmorgen schien die Sonne wieder vom Himmel und die Nordic-Walking-Gruppe startete pünktlich um 10.30 Uhr mit 10 Läufern. Angeführt wurde die Gruppe von Carmen Schäufele und eine Route von etwa 5,5 km marschiert. Auf halber Strecke gab es ein Erfrischungsgetränk.

Um 13 Uhr begann das Freizeitfaustballturnier mit 6 Mannschaften. Gewonnen hat die Mannschaft „Krawallbier“, aber die Sieger der Herzen auf Platz 6 waren die Fistball-Daddys. Man munkelt, dass es im nächsten Jahr die „Fistball-Moms“ geben wird.

Etwas vorgezogen wegen der schlechten Wetterprognosen tummelten sich schon bald viele Kinder und Jugendliche auf dem Spielplatz **beim Kinder- und Jugendsportnachmittag**. Schnell wurde die Hüpfburg in Beschlag genommen und viele große und kleine Kinder hatten Spaß. Das Highlight des Nachmittags war das riesige Fußball-Darts, an dem sich alle Altersgruppen den ganzen Nachmittag austoben konnten. Kleine Geschicklichkeitsspiele sowie der herrliche Spielplatz an der Festhalle sorgten rundherum für gute Stimmung. **An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Fa. Comfort-Schuh in Ettligen, die uns für den Kinder-nachmittag zur Anmietung der Spielgeräte eine großzügige Spende von 500 € zur Verfügung gestellt hat.**

Schlag auf Schlag ging es weiter **um 16.30 Uhr mit dem Kleinfeldfußballturnier** auf dem Sportplatz. Dieses Jahr haben sich 5 Mannschaften gemeldet, die sich mit originellen Namen, wie Arsenal LongDong, Masthuhn und „Spielfeld 2 bitte räumen“ angemeldet haben. Turniersieger wurde die Mannschaft „Familie Kronenwett“.

Auch in diesem Jahr rundete die sanfte Stimme von **Sänger und Gitarrist Mike West** das musikalische Abendprogramm ab. Ein sehr gelungener Abend mit schönen Songs, die zum Mitsummen einluden, gespickt mit kleinen Anekdoten zum Schmunzeln. Leider ereilte uns auch samstags spät am Abend ein anhaltender Regenguss, so dass die Festbesucher wieder in die Festhalle ausweichen mussten.

Am Sonntag bei Sonnenschein begann der Sport-Tag mit dem **52. Internationalen Faustballturnier**. Insgesamt 12 Mannschaften hatten sich gemeldet, davon eine Mannschaft aus der Schweiz, die den 10. Platz belegte. In allen Mannschaften spielten nur Erwachsene, außer beim Team Erdinger: Sie ergänzten die Mannschaft durch einen Jugendspieler (Tom Müller vom TV Schluttenbach), der immer wieder im Spiel eingewechselt wurde, um sein Können zu zeigen. Das spannende Endspiel Team Erdinger gegen TV Schluttenbach entschied der TV knapp für sich.

Auf Feld 2 bestritten parallel 5 Mannschaften der U10 das Jugendfaustballturnier. Mütter, Väter, Großeltern und weitere Fans feuerten die kleinen Spieler an. Sieger wurde die Mannschaft aus Wünschmichelbach mit – sensationellen – 7:1 Punkten.

Und ebenfalls parallel startete das **21. Beach-Volleyballturnier** auf dem Beach-Feld mit 6 Mannschaften. Trotz nassem Sand durch den Regen sind alle angetreten und es entstanden spannende Spiele, die die Zuschauer begeisterten. Das Turnier gewann der SSV Ettligen.

Lustiger Spaß für Groß und Klein erfreute uns am **Sonntagnachmittag** beim „Spiel ohne Grenzen“. Unter der Leitung von Melina Salmen waren 8 Teams à 4 Personen angetreten

und nahmen an den verschiedenen Geschicklichkeitsspielen teil. Teamgeist war hier gefragt, aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. Ein weiteres **Highlight am Nachmittag war ein Fußballspiel** zwischen der A-Jugend aus Straubenhardt und der A-Jugend aus Ettligen. Viele sportbegeisterte Zuschauer folgten dem spannenden Spiel und am Ende gewann die Mannschaft aus Ettligen.

Die Böhmer Musikanten spielten am frühen Abend auf, so dass es mit unserem bewährten Sonntagabend-Programm zu einem gelungenen Abschluss dieses sehr schönen Sportfestes kam.

Fazit:

- Regen kann uns gar nichts anhaben. Die Stimmung war trotzdem super!
- Wir sind schon ein bisschen stolz, dass an einem Wochenende so viele Sportarten zu sehen waren.
- Unser Essensangebot haben wir um ein vegetarisches Gericht (Falafel) erweitert, was bereits am Samstagabend ausverkauft war.

Glückwunsch geht an alle Sportler und Akteure. Und natürlich DANKE an alle, die zum Gelingen in irgendeiner Weise beigetragen haben, z. B. Auf- und Abbau, Standdienst, Kuchenbäcker und und und ...

Ohne euch alle wäre ein so schönes Fest nicht möglich.

Ausblick:

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns beim Faustball-Stand auf dem Marktfest in Ettligen besuchen kommen (23. – 25. August).

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Termin „Kleine Kehrmaschine“

Der nächste Termin für die **kleine Kehrmaschine** ist am **Mittwoch, 21. August 2024!**

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken bzw. Freihalten der Gehwege und Straßenränder mit, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren kann. Vielen Dank!

Geänderte Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Bitte beachten Sie die *geänderten Öffnungszeiten* der Ortsverwaltung Schöllbronn vom 19. bis zum 23.8.:

Montag, 19.8., GESCHLOSSEN

Dienstag, 20.8.,

(wie immer) geschlossen

Mittwoch, 21.8.,

geöffnet von 8 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag,

22.8. geöffnet von 13 Uhr bis **17 Uhr (!)**

Freitag, 23.8., GESCHLOSSEN

Wir bitten um Verständnis. In dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro in Ettligen (Tel. 101-01) oder am Montagnachmittag, Dienstagvormittag bzw. Freitagvormittag an die Ortsverwaltung in Spessart (Tel. 2286)! Vielen Dank.

Generation Ü50/SeniorTreff

seniorTreff Schöllbronn

Wir machen eine Sommerpause.
Beginn wieder im September.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten im August



Sommerferien! Foto: OV Spessart

Montag	14:00 – 18:00
Dienstag	08:00 – 13:00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 11:30
Freitag	geschlossen

Tel.: 07243 / 2286

E-Mail: ov-spessart@ettlingen.de

„Tönender“ Samstag mit den Stammtischmusikanten

Bei gleich zwei Auftritten begeisterten die Spessarter Stammtischmusikanten am ersten Augustwochenende ihre Zuhörer. Am frühen Nachmittag kamen sie, wie schon seit langer Zeit alljährlich, zum Seniorenhaus Spessart und boten den Bewohnern mit ihrer mitreißenden Musik eine willkommene Abwechslung. Dank des Spiels von der Gartenterrasse aus sowie der vorbereiteten Textblätter von Barbara Häffner konnten die Lieder auch von den bettlägerigen Bewohnern gehört und mitgesungen werden und so wurden viele schöne Erinnerungen an frühere Zeiten geweckt. Sowohl die Pflegedienstleiterin Frau Nicole Deusche als auch Ortsvorsteherin Elke Werner bedankten sich sehr herzlich für dieses einmalige Engagement der Musiker unter der Leitung von Volker Pils und alle bedachten die Gruppe mit einem großen Applaus.



Stammtischmusikanten

Für die Stammtischmusikanten ging es danach nahtlos weiter – denn es fand der Ettlinger Halbmarathon statt, bei dem sie ebenfalls schon eine feste Größe sind. Erika und Bernd Weber, der selbst aktiver Stammtischmusiker ist, begrüßen die Läufer jeweils am Ortseingang von Spessart bei Kilometer 6,3 der Strecke mit einer „kalten Dusche“, Getränken, anfeuernden Worten und schon seit über einem Jahrzehnt auch mit toller Musik.



Nachdem die ersten Läufer die „Sektion Spessart“ passiert hatten, traf auch Oberbürgermeister Johannes Arnold ein.



Alle wurden von der begeisterten Zuschauerschar begrüßt und freuten sich über die Anfeuerungsrufe vom Straßenrand. Bis spät in die Abendstunden wurde im „Berndle seim Hof“ weitergefeiert, auch lange nachdem der letzten Läufer die Sektion Spessart passiert hatte. Dieses Event zieht viele Spessarter an und ist im Kalender schon eine feste Größe geworden. Auch hier geht der große Dank der Ortsvorsteherin an Erika und Bernd Weber, die sich auf diese besondere Weise, wie übrigens an vielen anderen Stellen auch, ehrenamtlich einbringen und so das Dorfleben ungemein bereichern.

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Kräuterbüschel

Der Arbeitskreis möchte auch in diesem Jahr wieder Kräuterbüschel anbieten. Hierzu werden Kräuter und Heilpflanzen wie Minze, Echinacea (Sonnenhut), Fuchsschwanz, Getreide, Lavendel, Salbei, Liebstöckel, Johanniskraut, Dost, Goldrute usw. benötigt. Wir freuen uns über jede Spende. Die Kräuter sollten ca. 30 cm lang sein. Abgabe der Kräuter: **16. August** bei Loretta Rohrer, Hauptstr. 17

Binden der Sträuße: **17. August ab 14 Uhr**
Verkauf: **18. August** vor dem Gottesdienst



Goldrute

Foto: Doris Kornelius

Marktfest

Am **24. und 25. August 2024** werden wir wieder auf dem Marktfest in Ettlingen vertreten sein. Unseren Stand finden Sie – wie seit vielen Jahren – in der Schloßgartenhalle. Unsere Handarbeits- und Bastelgruppe war wieder sehr aktiv. Lassen Sie sich von unserem reichhaltigen Angebot überraschen. Es ist bestimmt für jeden Geschmack und jede Gelegenheit etwas dabei. Alles wurde mit viel Liebe hergestellt.

Wie immer geht der Erlös an Hilfsprojekte in unserer Region.

Sollten Sie Fragen zu unserer Arbeit haben, sprechen Sie uns gerne an.

Doris Kornelius Tel.: 28767

seniorTreff Spessart

seniorTreff Spessart

Sommerpause!

Wandergruppe

am 17.8.24 Sommerfest Hauptstr. 50 Spessart, Beginn 14 Uhr

am 21.8.24 Wanderung nach Karlsruhe, Abfahrt 9:10 Uhr

am 3.9.24 Wanderung nach Helmsheim, Abfahrt 8 Uhr

Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

TSV 1913 Spessart

Fußball

Vorschau zum Start auf die Saison 2024/25 / 1. Spieltag Freitag, 16. Aug., zu Hause gegen die 2. Mannschaft der Sportfreunde Forchheim

Am Freitag dieser Woche ist der Start in die neue Fußball-Saison 2024/25. Die TSV-Elf spielt zu Hause gegen die 2. Mannschaft der Sportfreunde Forchheim. Nach 28 Jahren kehrt die TSV-Elf in die Kreisklasse A zurück. Aufgrund der Reduzierung der Staffeln werden von bisher 16 Teams auf 14 ab der Saison 2026/27 findet in den nächsten beiden Spielzeiten ein vermehrter Abstieg statt. Es gibt aus beiden Staffeln (A1 und A2) 5 Absteiger und evtl. einen aus der Relegation. Das heißt für die TSV-Elf, dass zumindest der 14. Tabellenplatz das Minimalziel sein muss! Der Spielerkader müsste die Leistungsstärke haben, dieses Ziel zu erreichen. Neu dazu kamen Julian Gago (FV Ettlingenweier) und

Rückkehrer Tim Buchholz (FV Steinmauern) sowie Leon Kanstinger kehrt von seinem Auslandsstudium von Norwegen zurück. Ein Abgang gibt es. Daniel Kutija wechselt zum SV Burbach. Die Vorbereitungszeit mit Training und Testspielen ließ Etliches zu Wünschen übrig. Durch Urlaub und Verletzungen war die Beteiligung teilweise überschaubar. Von den drei Testspielen wurden zwei verloren und nur eines konnte siegreich gestaltet werden. Dagegen zeigte die TSV-Elf im Kreispokal gute Leistungen und zog in die 3. Runde ein. Hier musste man sich dem Kreisligisten SpVgg Söllingen mit 0:3 geschlagen geben. Auch beim Saisonauftakt werden wiederum etliche Spieler durch Urlaub und Verletzungen fehlen. Dennoch hoffen wir, dass Trainer Frank Essig zum 1. Punktspiel zu Hause gegen die 2. Mannschaft der Sportfreunde Forchheim eine konkurrenzfähige Mannschaft aufbieten kann!

Vorschau:

Freitag, 16. August

19 Uhr A2-Liga TSV Spessart – Sportfreunde Forchheim 2

Sonntag, 18. August

13 Uhr C4-Liga SG Spessart/Völkersbach 2 – SC Schielberg

Sonntag, 25. August

13 Uhr C4-Liga SG Palmbach/Hohenwettersbach 2 – SG Spessart/Völkersbach 2

13 Uhr A2-Liga TSV Reichenbach 2 – TSV Spessart

Fußball / BALLSPENDEN

Zu Beginn der neuen Fußball-Saison ruft der TSV Spessart seine Mitglieder, Freunde und Gönner sowie Sponsoren zu Ballspenden auf! Fußballer für die beiden Herrenmannschaften und die Fußball-Junioren-Teams sind immer willkommen. Es wäre schön, wenn wir zu jedem Heimspiel uns über Ballspenden freuen könnten. Der Preis für einen Spielball liegt bei ca. 100,00 bis 120,00 €. Im Voraus jetzt schon vielen Dank! Ansprechpartner sind Fußball-Abteilungsleiter Florian Keller, Handy-Nr. 0176-93125956, und 1.Vorsitzender Eberhardt Weber. Tel.-Nr. 07243-2248.

Carnevalverein

Spessarter Eber (CSE) e.V.

Liebe Vereinsmitglieder,

wir möchten euch ganz herzlich zu unserem nächsten **Eberstammtisch** am **23.08.2024** einladen.

In einer entspannten Runde möchten wir uns mit euch austauschen und einen gemütlichen Abend verbringen.

Jedes Vereinsmitglied ist herzlich willkommen, kommt einfach vorbei!

Wo: Vereinsheim in der Kirchstraße, 76275 Ettlingen

Wann: ab 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Marktfest 2024 - bald ist es so weit und auch wir sind dabei!

Vom 23. bis 25. Aug. findet das Marktfest in Ettlingen statt. Das Fest wird am Freitag um

19 Uhr mit dem Fassanstich eröffnet.

An allen Tagen sorgen Bands und Vereine auf den Bühnen und Plätzen für die richtige Stimmung. Am Samstag und Sonntag präsentiert der große Kunsthandwerkermarkt Außergewöhnliches in Kunst und Kunsthandwerk.

Am Samstag und Sonntag zwischen 13 und 17 Uhr laden wir die kleinen Gäste zum Kinderschminken, Malen und Basteln von Armbändern ein.

Ort: Kirchplatz der St. Martinskirche

Kommt vorbei und genießt das tolle Angebot für Groß und Klein sowie die kulinarischen Köstlichkeiten in unserem schönen Ettlingen.



Aus dem Verlag

Früher Sommermorgen

Blass steht er noch am Himmel der Wächter der Nacht Wie die Morgenkühle wird er weichen der Sommersonnenmacht
Brigitte Thiessen

Wassermelonen-Salat

Wassermelone, Feta und Minze sind die Grundlagen dieses fruchtigen Sommer-salates. Ein paar Nüsse verleihen ihm den ganz besonderen Pfiff.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

- 500 g Wassermelone
- 100 g Feta
- 1,5 EL Zitronen- oder Limettensaft
- 1,5 EL Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 10 Minzblätter
- 30 g Pinienkerne oder Kürbiskerne oder Cashewkerne, nach Wunsch geröstet

Zubereitung

1. Melone in Würfel schneiden (evtl. Kerne entfernen) und in eine Schüssel geben. Feta in kleine Stücke schneiden und dazugeben.
2. Zitronen- oder Limettensaft nach Geschmack dazugeben. Olivenöl nach Bedarf dazugeben, mit Salz und Pfeffer nach Geschmack würzen.

3. Minze waschen, in feine Streifen schneiden und zusammen mit gerösteten Nüssen über Melone und Feta streuen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Penne all'arrabbiata

Anja Tanas kocht den italienischen Klassiker „Penne all'arrabbiata“. Ein leckeres Gericht, das sich ganz einfach zubereiten lässt.

Portionen: 2

Schwierigkeitsgrad: leicht

Köchin: Anja Tanas

Zutaten

- 1 Chilischote (scharf) oder Peperoni (milder)
- 2 Knoblauchzehen
- 3 EL Olivenöl extra vergine
- 0,5 TL Zucker
- 1 TL Tomaten 2-fach konzentriert
- 400 g geschälte Tomaten stückig (z. B. aus der Dose)
- Salz
- 250 g Penne (oder Pasta nach Wahl, z. B. Spaghetti)
- schwarzer Pfeffer aus der Mühle
- 2 EL Pecorino oder Parmesan gerieben
- 2 Stiele Basilikum

Zubereitung

1. Die Chilischote waschen, trocknen, längs halbieren, putzen und in sehr feine Stücke schneiden. **Tipp:** Je kleiner die Chilistücke geschnitten sind, desto mehr Schärfe gelangt in die Soße.
2. Knoblauch schälen, fein würfeln und zusammen mit den Chilistücken in dem Öl bei mittlerer Hitze ca. 2 Minuten anschwitzen.
3. Zucker und Tomatenmark hinzufügen und ca. 1 Minute mitbraten.
4. Dann die Tomaten in die Pfanne geben, alles gut umrühren und den Deckel aufsetzen. Bei schwacher Hitze ca. 30 Minuten lang köcheln lassen – ab und zu umrühren.
5. Nach ca. der Hälfte der Schmorzeit das Wasser für die Nudeln bei geschlossenem Deckel zum Kochen bringen. Kräftig salzen, die Nudeln hinzufügen und bissfest garen, dann abgießen – dabei etwas Kochwasser auffangen.
6. Nudeln in die Tomatensauce geben, einmal aufkochen lassen und dabei mit ein paar Löffeln Nudelwasser zur Perfektion bringen. Mit Salz abschmecken.
7. Pasta all'arrabbiata auf tiefe Teller verteilen und mit frisch gemahlenem schwarzem Pfeffer, frisch geriebenem Käse und gezupften Basilikumblättern servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR